

[3659]

✱

✱

Kontinuation!

✱

M. Velhagen & Klasings Monatshefte

VII. Jahrgang 1892/93.

Heft 6 — Februar 1893

1 M 25 J ord.

ist Donnerstag den 26. Januar erschienen und zur Fortsetzung versandt worden.

✱

Inhalt:

- Mit allen Waffen. Roman in drei Büchern von Bianca Bobertag (Viktor Valentin). Fortf.
- Beethoven's Heimstätten. Von Max Kalbed. Mit 10 Bildern von W. Ganse.
- Der Bergsee. Gedicht von S. M.
- Sieben Schwerter. Roman von Ida Boy-Ed (Schluß.)
- Charlotte Wolter (Dreißig Jahre Burgtheater)* Von Carl von Vincenti. Mit 4 Portraits.
- Gedenken. Gedicht von Ernst Lenbach.
- Moderne Goldschmiedekunst. Von Hans von Jobeltig. Mit 13 Illustrationen in Farbdruck.
- Eine Selbstbiographie in Iyrischen Gedichten. (Vom Lebenswege Gedichte von Hans Hoffmann.) Von P. Siech. Mit Portrait, für die Monatshefte gezeichnet von Ismael Genß.
- Im Mühlenthal. Gedicht von F. Reimund. Mit Bignette von Ludwig Dettmann.
- Die Münchener „Allotria.“ Von Fritz von Ostini. Mit 19 Bildern.
- Das Mutterherz. Einer altfranzösischen Legende nachgedichtet von Frida Schanz.
- Neues vom Büchertisch. Von Paul von Szczepeński.
- Zu unsern Bildern.

Einschaltbilder,

selbst. Abbildungen etc.:

- Der Brautwerber. Nach dem Gemälde von B. Bantier. (Titelbild.)
- Der Treiber. Gemalt von Joseph Schmitzberger.
- Vor hundert Jahren im Garten der Villa Borghese. Nach dem Gemälde von W. F. Martens.
- Tantalusqualen. Nach dem Gemälde von R. Strebel.
- Der Kunstfreund: Eine neue Sendung. Gemalt von H. Stelzner.
- King Charles. Nach dem Gemälde von Edwin Landseer.
- Strauchritter. Nach dem Gemälde von G. Eggena.
- Hans Hoffmann. Für die Monatshefte gezeichnet von Ismael Genß.
- Die lustigen Esel. Radirt von Seb. Habenschaden.
- Die Faraglioni-Felsen bei Capri. Nach dem Gemälde von August Leu.
- In Sanssouci 1753. Gezeichnet von Fritz Werner.

Am Schluß:

Belhagen & Klasings Romanbibliothek. Dritter Band. Nr. 6. Jerry. Nach dem Amerikanischen von S. B. Elliot. Roman. (Fortf.)

✱

Mit diesem Hefte (6) schließt der I. Band des laufenden (siebenten) Jahrgangs. — Zum Einbinden halten wir die gewohnten

Einbanddecken

für Halbbände (1) und Viertelbände (1 1/2)

Halbbanddecke (1 Decke) für 90 J ord., 72 J netto.

Viertelbanddecken (2 Decken) für 1 M 80 J ord., 1 M 44 J netto

vorrätig und bitten zu verlangen.

Wir gestatten uns noch besonders darauf aufmerksam zu machen, daß es sich auch sehr empfiehlt, den

Ersten Band

k o m p l e t t g e b u n d e n

9 M ord.

auf Lager zu halten, der zu dem auffällig billigen Preise als ein

imposantes Prachtwerk

bei Vorlage leicht Käufer finden wird. Wie geschätzt Belhagen & Klasings Monatshefte in den litterarischen Kreisen des In- und

Auslandes sind, mögen einige Besprechungen des Weihnachtsheftes (Heft 4 des laufenden Jahrgangs) illustrieren:

Stimmen der Presse.

(Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel 1892, 29. Dezember.) „Noch eine Erscheinung liegt uns vor, die als hervorragende Leistung auf graphischem Gebiete anerkannt werden muß: Das Weihnachtsheft zu Belhagen & Klasings Monatsheften. . . Die auf den Extrabeilagen gegebenen Holzschnitte sind vorzüglich im Schnitt und Druck, doch sind es die Illustrationen im Texte nicht minder, und namentlich sind die in drei Farben (blau, braun und schwarz) gedruckten Bilder zu der Abhandlung des Professors Dr. Pechuel-Loesche „Das Eis des Meeres“ kleine Kabinettstücke in Ausführung und Stimmung“ . . .

(Schweizer Graphische Mitteilungen 1893, 1. Januar) . . . „Sie (die Weihnachtsnummer von Belhagen & Klasings Monatsheften) präsentiert sich in goldstrahlendem Gewande und bildet ein dickes Heft in Lexikon-Öktav, zu dessen illustrativer Ausstattung Holzschnitt in Schwarz und Farben, Autotypie und Zinkographie herangezogen worden sind. Die nur in Braun, Hellblau und Schwarz gedruckten Illustrationen zu der Abhandlung „Das Eis des Meeres“ geben mit großer Naturtreue überraschend schöne Ansichten aus den Polarregionen wieder; das Hauptgewicht des Holzschnittes liegt indes in einer Anzahl von separaten Tafeln, und ein Titelbild in blauschwarzem Lichtdrucke nach einem Gemälde von Professor Woldemar Friedrich ist ein schöner Schmuck des Heftes. Außerdem zieren dasselbe Autotypieen in Tonfarben und eine Anzahl farbig gedruckter Figurinen zu einem Artikel über den Tanz im vorigen Jahrhundert.“ . . .

(Revue des Revues. Paris 1893, Janvier) . . . „un fascicule, comme toujours très remarquable au point de vue de ses gravures et illustrations.“ . . .

(Moniteur Bibliographique. Lyon 1892, Déc. 25.) „A coté du Century, nullement au-dessous, il nous faut placer Velhagen & Klasings Monatshefte, qui est parvenu à se surpasser. Couverture de F. Reiss, ou bas de laquelle on se surprend à chercher la marque Boussod-Valadon, gravures dans le texte et hors texte font du Weihnachtsheft un numéro exceptionnel. Les articles . . . permettent au Velhagen & Klasings Monatshefte de n'avoir rien à envier ou Century, Harper's ou Scribner's.“

Leipzig, 26. Januar 1893.

Belhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

✱

✱

✱